



KURS-DAX Index am Scheideweg Triple-Top oder Ausbruch zu neuen Hochs?

Die für die Zukunft Europas als richtungweisend betrachteten Wahlen sind entschieden, mit den von politisch Interessierten erhofften Pro-Europa Ergebnissen. Nur die britische Regierungschefin hat sich „verschätzt“ mit heute noch nicht klar erkennbaren Folgen. Mit Blick auf die **Stimmungslage** an den europäischen Börsen und den sog. „Fear-Indices“ (V-DAX und EURO STOXX 50 Vola Index – VSTOXX) scheint die Anleger gegenwärtig nichts aus der Ruhe zu bringen. Ihre **Selbstzufriedenheit** („Complacency“) dank steigender Aktienurse seit mehr als einem Jahr spiegelt sich wider in den nahe ihrer historischen Tiefs (vom März 2017) dahin dümpelnden V-Indices. „**Viele Investoren fühlen sich derzeit pudelwohl**“, überschreibt die F.A.Z. eine Meldung vom 18.05.2017. Zitiert wird eine Umfrage einer US-Großbank unter 213 Fondsmanagern, die zu einem Drittel das aktuelle Umfeld als „Goldilock-Szenario“ (Definition: „hohe Wachstumsraten und geringe Inflation“) bezeichnet. „**Das sei der höchste jemals in der Umfrage verzeichnete Wert.**“ Und er ist nach unserer Interpretation als ein weiteres **Warnsignal** für die Aktienmärkte zu verstehen.

Ob die (europäischen) Aktienmärkte tatsächlich vor einer Korrektur stehen, das dürfte sich in Kürze entscheiden. So nähert sich der **KURS-DAX** mit gestrigem Schluß von **6.108,67** dem rd. **6.300er**-Niveau, das er zuvor zwei Mal erreicht hat, aber nicht weiter ausbauen konnte. Im Gegenteil, „6.300“ war jeweils Widerstands- und somit Ausgangsniveau für eine im Anschluß spürbare Korrektur von 74 resp. von 31%. Wie wir bereits am **23.11.2015** in „*Ist es nun ein Bullen- oder Bärenmarkt? Eine Standortbestimmung anhand des Kurs-DAX Index*“ berechnet hatten, entspricht dieses Niveau auch zwei **Fibonacci Projektionen** (6.160 und 6.249 – siehe Schaubild). Außerdem entsprach die **Dauer** des Aufwärtstrends 2003 bis zum Top am **10.04.2015** mit **145 (144 Fibonaccizahl) Monaten** der Dauer von **146** Monaten des Anstiegs 1988 bis zum (ersten) Top am **07.03.2000**. „**April 2015**“ und „**6.331**“ haben somit strategische Relevanz.

Im Abonnentenbereich beschäftigen wir uns deshalb mit der Frage: Kann der **KURS-DAX** dieses Mal das scheinbar so wichtige „6.300“er Niveau nachhaltig überwinden oder scheitert er erneut an dieser Marke?

© Heribert Müller Trust AG, 20. Juni 2017

Bitte beachten Sie die Nutzungsbedingungen der Heribert Müller Trust AG (siehe www.hm-trust-ag.de).